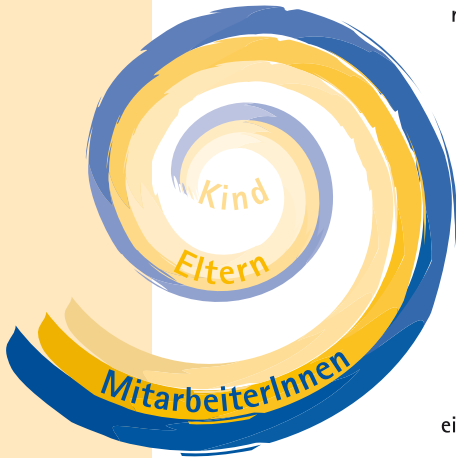


Unsere Zusammenarbeit mit den Eltern

Eltern sind wichtige PartnerInnen beim Gesundwerden Ihrer Kinder. Deshalb ist uns eine kooperative Zusammenarbeit mit ihnen wichtig.

Hier unsere Grundsätze zur Zusammenarbeit mit den Eltern:



- Für unser Handeln steht das Kind im Mittelpunkt der Bemühungen. Wir setzen voraus, dass den Eltern das Wohl ihres Kindes in besonderem Maße am Herzen liegt.
- Wir gehen auf die Eltern zu, hören ihnen zu und nehmen ihre Sorgen und Probleme ernst. Dabei respektieren wir ihre Individualität und Meinung. Ein wichtiger Schritt dahin ist, die Familie, aus der das Kind kommt und in die das Kind geht, mit ihren Gewohnheiten und Traditionen kennen zu lernen.
- Wir legen bei Aufnahme des Kindes gemeinsam mit den Eltern in gegenseitigem Vertrauen die Diagnostik und Therapie fest. Dabei werden Vorschläge der Eltern einbezogen.
- Wir respektieren und nutzen die Kompetenz der Eltern in Pflege und Medizin und versuchen diese zu vertiefen. Wir bemühen uns, den Krankenhausaufenthalt gemeinsam mit den Eltern für das Kind zu gestalten.
- Wir bieten den Eltern an
 - sie in der Pflege und Betreuung des Kindes zu unterstützen;
 - sie in ihren Fähigkeiten zu stärken;
 - Schlafen und Essen in der Nähe des Kindes zu ermöglichen;
 - die Trennung von zu Hause zu erleichtern;
 - den Kontakt zu sozialen Diensten herzustellen und notwendige Bescheinigungen auszustellen.
- Wir sprechen die Eltern immer korrekt an. Wir stellen uns den Eltern namentlich vor, sprechen mit ihnen ruhig, verständlich, freundlich und einfühlsam.
- Wir kümmern uns um die Übersetzung fremder Sprachen.
- Über die Regelabläufe auf der Station informieren wir die Eltern schriftlich. Die Eltern werden über Diagnose, Therapie und Pflege, einschließlich der Möglichkeiten und Grenzen, umfassend, wiederholt, verständlich und einheitlich informiert. Wir bieten dazu verbindliche Gesprächszeiten in ruhiger und ungestörter Atmosphäre an. In die Information werden alle beteiligten Berufsgruppen einbezogen.
- Wir wollen für das uns anvertraute Kind auftretende Grenzen, wo immer es geht, mit Phantasie und Flexibilität öffnen.